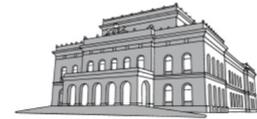


Gesellschaft der StaatstheaterFreunde in Braunschweig e.V.

Am Theater 1,
38100 Braunschweig
www.staatstheaterfreunde-bs.de

Braunschweigische Landessparkasse
IBAN: DE38 2505 0000 0002 0061 46



StaatstheaterFreunde

RUNDSCHREIBEN November 2024

8. November 2024

Liebe StaatstheaterFreundinnen und -Freunde,

bitte erlauben Sie mir, auch in diesem Rundschreiben noch einmal auf unser **Besonderes Förderprojekt 2024** hinzuweisen: das Staatstheater hat sich entschieden, für das Foyer Informations-Stelen anzuschaffen, auf denen über Bildschirme Informationen vermittelt werden. Dazu gehört die Werbung für aktuelle Produktionen und der Hinweis auf weitere Angebote – wie zum Beispiel die der StaatstheaterFreunde. Da wir diese Förderung als eine besondere Unterstützung des Staatstheaters verstehen, möchten wir Sie alle also bitten, diesem Projekt einen zusätzlichen Beitrag über den jährlichen zur Mitgliedschaft hinaus zu gewähren – weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite und im Rundschreiben des letzten Monats. Wie immer haben Sie die Möglichkeit, die für Sie einfachste Variante von Überweisung bis Einzug zu wählen. Das bekannte Spendenformular haben wir diesem Schreiben daher nochmals beigelegt.

Und schon jetzt der Hinweis auf unseren weihnachtlichen Theaterkreis am 10. Dezember: wir werden sozusagen zu Gast im Weißen Rössl sein und uns an diesem Singspiel erfreuen. Getränke können wie immer erworben werden, die Versorgung mit selbstgebackenen Keksen allerdings gehört zu Ihren Aufgaben. Sollten Sie also des Backens mächtig und rechtzeitig weihnachtlich gestimmt sein, dann wären die Ergebnisse Ihrer kulinarischen Betätigung gerade an diesem Tag und zum Theaterkreis in der Weihnachtszeit hochwillkommen.

Theaterkreis im November

Der dritte Theaterkreis der Spielzeit am 12. November um 19.00 Uhr in der Hausbar im 3. Rang des Großen Hauses beschäftigt sich mit der Darstellung des Staatstheaters, seiner Produktionen und Angebote in den Medien und der Öffentlichkeit insgesamt. Was dürfen wir unter der Bezeichnung „Presse und Marketing“ alles verstehen?

Die klassische Öffentlichkeitsarbeit hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Nicht allein die rasante Entwicklung dessen, was wir unter „Soziale Medien“ verstehen, stellt Nutzerinnen und Nutzer wie Institutionen vor immer neue Herausforderungen. Wie steht es um die Bedeutung gedruckter Information, betrachtet man das Publikum von klassischen Kultureinrichtungen? Und: wie erreichen wir die nächsten Generationen von immerhin möglichen Abonentinnen und Abonenten?

Katharina Lohmann, Leitung Marketing am Staatstheater, wird im Gespräch mit unserem Vorstandskollegen Axel Goerlt die Aktivitäten ihrer Abteilung vorstellen und für Fragen wie Anregungen zur Verfügung stehen. Ich bin mir sicher: Sie alle haben Ideen für eine noch erfolgreichere Wahrnehmung des Staatstheaters in unserer Region. Einen besseren Ort für die Vorstellung dieser Ideen als den Theaterkreis im November gibt es nicht – wir freuen uns auf Ihre Anregungen, Ihre Kritik und Ihre Fragen!

Vorstellung der von den StaatstheaterFreunden geförderten Dirigentenkameraanlage

Zum 50-jährigen Bestehen der StaatstheaterFreunde förderten wir das Staatstheater mit einem Betrag von € 50.000 zum Erwerb einer Dirigentenkameraanlage. Auf unserer Webseite hatte Vorstandskollegin Silke Herrmann bereits über die Vorstellung dieser Förderung vor Ort berichtet – und eben diesen Bericht möchte ich Ihnen nicht vorenthalten:

Unser Schatzmeister Dr. Jörg Höppner gab zusammen mit Ellen Brüwer, der persönlichen Assistentin unserer Generalintendantin und in der nächsten Spielzeit Gesamtverantwortliche für das Haus, einen Einblick in die Historie des Spendenprojektes. Die Technischen Details erklärte der Leiter der Tontechnik, Thomas Bohnsack, der 1. Kapellmeister Alexander Sinan Binder und die Chordirektorin Johanna Motter. Mit der Dirigentenkameraanlage ist das Staatstheater technisch sehr gut ausgestattet. Die Anlage ermöglicht eine Übertragung ohne Zeitverzögerung. Was genau wird übertragen? Im Orchestergraben ist eine von fünf Kameras installiert, die den Dirigenten aufnimmt. Der Dirigent gibt die Einsätze im Orchester. Das Bild wird auf einen Bildschirm im Zuschauerraum übertragen und ist damit für die SängerInnen überall auf der Bühne zu sehen. Durch die Anlage entfallen mögliche Zeitverzögerungen in der Übertragung. Ein weiterer Vorzug: Das Bild des Dirigenten wird sogar in den Chor-Saal ohne Zeitverzögerung übertragen. Sofern der Chor „nur“ aus dem Hintergrund singt, ohne auf der Bühne präsent zu sein, bleibt der Chor während der Aufführung im Chor-Saal und kann von dort aus exakt mit dem Gesang einsetzen.

Die StaatstheaterFreunde konnten mit der Jubiläumsspende für die Dirigentenkameraanlage ein nachhaltiges, wichtiges und technisch sehr modernes Projekt fördern.

Rückblick auf den Theaterkreis im Oktober

Der zweite Theaterkreis der Spielzeit beschäftigte sich mit der Tanztheaterproduktion „Don Quijote oder Die unglaubliche Geschichte des Sancho Panza“ in der Inszenierung und Choreografie von Gregor Zöllig, die am 2. November ihre begeistert aufgenommene Premiere feierte.

Neben Gregor Zöllig haben uns Dramaturgin Ira Goldbecher und unser Förderpreisträger Giovanni Fumarola in die Produktion eingeführt und Fragen beantwortet.

Die Auseinandersetzung mit der Frage, wer ein solcher Don Quijote heute sein könnte stand ebenso zur Debatte wie die nach dem, was schon real sei? Don Quijotes Grenzüberschreitungen symbolisieren, das haben wir eindrucksvoll gelernt, die Suche nach Identität, Selbstfindung und einem sinnvollen Leben. Inszenierung und Choreografie erforschen dabei die Dualität von Realität und Imagination und werfen somit ein Licht auf die psychologischen Mechanismen von Selbstfindung und Selbsttäuschung. Und wie wunderbar, dass Choreografie bei Gregor Zöllig immer mit einem weichen „ch“ und keinem harten „k“ in der Aussprache daherkommt. Wunderbar!

ACHTUNG: der erste Theaterkreis im neuen Jahr findet am MONTAG, 13. Januar statt

Schon jetzt erlauben Sie mir bitte den Hinweis auf den ersten Theaterkreis nach dem Jahreswechsel: Im Januar 2025 wird der Theaterkreis nicht wie gewohnt am zweiten Dienstag, sondern schon am

Montag, 13. Januar 2025 um 19.00 Uhr

in der Hausbar im 3. Rang des Großen Hauses stattfinden. Bitte tragen Sie sich diese Besonderheit vorsorglich gleich in Ihre Kalender ein.

Weitere Veranstaltungshinweise

„**Fritz Bauers Ultras**“, Schauspiel

Ein Projekt von xweiss

Premiere, Freitag, 15. November um 19.30 Uhr, Kleines Haus

„**Momo**“, JUNGES!

Michael Ende, Markolf Naujoks

Premiere, Sonntag, 17. November um 16.00 Uhr, Großes Haus

3. Sinfoniekonzert, Staatsorchester,

Richard Strauß, Carl Maria von Weber, Johannes Brahms

Sonntag, 24. November um 11.00 Uhr, Großes Haus

und

Montag, 25. November um 20.00 Uhr, Großes Haus

„**tanzwärts! Gegen.Strom**“, Tanztheater

Gianni Cuccaro, Joshua Haines

Premiere, Freitag, 29. November um 19.00 Uhr, Kleines Haus

„**Von Maus und Mond oder: Wer ist der Größte**“, JUNGES!

Bebildertes Kinderkonzert ab 5 Jahren

mit Geschichten von Paul Maar und Musik von Alf Hoffmann

Premiere, Donnerstag, 5. Dezember um 9.30 Uhr, Kleines Haus

„**Im weißen Rössl**“, Musiktheater

Singspiel in drei Akten

Blumenthal, Kadelburg, Müller, Charell, Bernatzky, Gilbert

Premiere, Samstag, 7. Dezember um 19.30 Uhr, Großes Haus

Auf der Webseite unserer Gesellschaft, www.staatstheaterfreunde-bs.de, finden Sie dieses Rundschreiben nebst Anlagen wie immer auch in altbekannter Form. Der Besuch der von unserer Vorstandkollegin Silke Herrmann betreuten Webseite lohnt sich immer – ihr einen herzlichen Dank dafür!

Und mit dem Ausblick auf das Programm der kommenden Monate möchten wir Sie gerne einladen, uns Ihre Ideen für Veranstaltungen und Aktivitäten zu übermitteln. Welches Thema sollten wir behandeln, welche Menschen zum Gespräch einladen? Oder haben Sie einen besonderen Ort des Staatstheaters, den Sie schon immer einmal besuchen wollten? Sprechen Sie uns Vorstandsmitglieder gerne an – wir nehmen Ihre Ideen auf und integrieren sie in unser Programm.

Mit herzlichen Grüßen des Vorstands – auf ein Neues!

Tobias Henkel
1. Vorsitzender

Telefon: 0531 21930980
henkel@staatstheaterfreunde-bs.de
Neuigkeiten auf unserer Homepage.